

# Gemeindebrief

der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde

## Lambrechtshagen

mit Sievershagen, Bargeshagen und Vorweden

September / Oktober / November 2012



## Danke

Danke - ein seltenes Wort. Gewiss, noch ist es in den deutschen Wörterbüchern vertreten, noch hört man es gelegentlich beim Einkauf, nach der Geburtstagsgratulation, als die Antwort auf die banale Frage nach dem Wohlbefinden. Indes, es scheint zu einer leeren Floskel zu verkommen, die man gebraucht, weil es sich so gehört.

Danke - warum auch? Erscheint doch alles fast selbstverständlich, der Wohlstand, das reichhaltige Warenangebot, der Arbeitsplatz, die soziale Absicherung, das geregelte Einkommen, der hohe Lebensstandard, das tägliche Brot und die Fülle der Güter.

Danke – wenn überhaupt, dann gegenüber unserem eigenen Fleiß, unserer Leistung, unseren Fähigkeiten. Gut, dass wir nicht darauf angewiesen sind, anderen Dank sagen zu müssen. Das ist die weithin gängige Meinung.

Du Narr, sagt Gott zum reichen Kornbauern in der Bibel, der meinte, alles aus sich heraus schaffen zu können. „Du Narr“ – das betrifft jene, die allein auf ihre Macht, auf ihr Vermögen, auf Zuwachs, Technik und die Wissenschaften als Grundlage für gesichertes Leben bauen. Das bevorstehende Erntedankfest kann eine Gelegenheit sein, sich und den eigenen Lebensstil zu hinterfragen, vom Höhenflug wieder auf den Teppich zurückzufinden, um die längst fällige Lektion in Sachen „Danke“ zu lernen. Denn zu einem Danke ist immer Anlass gegeben.

Nichts ist selbstverständlich, alles ist Geschenk: dass ich am Morgen aufstehen, dass ich mich bewegen kann, dass ich

gesund bin, dass ich sehen, hören, laufen, reden, essen und begreifen kann, dass ich Geborgenheit erfahre in der Familie und unter Freunden, dass ich in Frieden und Freiheit lebe, dass ich mich an Gottes schöner Welt freuen kann. Welch eine Ernte, die da täglich hereingebracht wird, auch wenn keine Mähdrescher am Werk sind! Ein Erntedank, den auch jene verstehen, die keine Beziehung zu den Früchten des Feldes mehr haben.

Danke – das ist die bewusste Empfindung des Menschen für die großen Geschenke, die scheinbar kleinen Dinge, die doch in Wirklichkeit so groß sind. Da kann ich auch im städtischen Umfeld Erntedankfest feiern, darf mich freuen trotz aller Miesmacherei und allem Untergangsgeschrei, darf mir die Augen öffnen lassen für das, was eben nicht selbstverständlich ist, darf Herz und Mund auf tun, um ein Loblied zu versuchen, mit Worten, mit Noten, mit meinem ganzen Leben und Tun, darf mit offenen Händen weitergeben, damit auch andere Danke sagen können - nicht nur am Erntedankfest.

Ja, wenn wir Menschen in unseren Landen wieder mehrheitlich „Nun danket alle Gott“ anstelle nicht endender Klagelieder singen, dann stellt sich auch der Segen ein, unterm dem wir dankbar und zufrieden leben können.

Am Sonntag, den 07.10.2012 ist Erntedankfest. Dazu lade ich Sie herzlich in unsere Kirche ein.

Ihr Pastor Konrad Frenzel

# Gottesdienste

## September 2012

02.09.	10 Uhr	13. S. n. Tr. mit Abendmahl und Kindergottesdienst	Pastor Frenzel
09.09.	10 Uhr	14. S. n. Trinitatis	Pastor Frenzel
16.09.	10 Uhr	15. S. n. Tr. Familiengottesdienst	Pastor Wolf, Frau Barten
23.09.	10 Uhr	16. S. n. Trinitatis	Pastor Frenzel
30.09.	10 Uhr	17. S. n. Trinitatis	

## Oktober 2012

07.10.	10 Uhr	Erntedankgottesdienst	
14.10.	10 Uhr	19. S. n. Trinitatis	Pastor Frenzel
21.10.	10 Uhr	20. S. n. Trinitatis	Pastor Frenzel
28.10.	10 Uhr	21. S. n. Trinitatis	Pastor Frenzel
31.10.		Reformationsfest Propsteigottesdienst in Kühlungs- born	

## November 2012

04.11.	10 Uhr	22. S. n. Tr. mit Abendmahl	Pastor Frenzel
11.11.	10 Uhr	Drittlt. S. d. Kirchenjahres	Pastor Frenzel
18.11.	10 Uhr	Vorl. S. d. Kirchenjahres	Pastor Frenzel
21.11.	18 Uhr	Buß- u. Betttag mit Abendmahl	Pastor Frenzel
25.11.	10 Uhr	Ewigkeitssonntag mit Abendmahl	Pastor Frenzel

# Aus den Kirchenbüchern

Gott ist Liebe, und wer in der Liebe bleibt,  
der bleibt in Gott und Gott auch in ihm.

## Wir trauern mit den Angehörigen um

Erhard Schmidt      75 Jahre  
Rolf Albrecht      60 Jahre    aus Sievershagen



## Durch die Heilige Taufe wurden in die Gemeinschaft der Christen aufgenommen:

Yannick Neligan  
Fiona Neligan

## Den Bund der Ehe schlossen unter dem Segen des dreieinigen Gottes

Dr. Pascal Hetze und Dr. Adriana Sonia Neligan  
Gordon Dieckelmann und Julia Klohn  
Troels Nicolaj Graf von Malotky und Jennifer Bartels

## Eine Bitte an die Besucher unseres Friedhofes

Die Kirche in Lambrechtshagen, das Pfarrgrundstück und der die Kirche umgebende Friedhof bilden ein Kirchenzentrum, wie es schöner kaum vorstellbar ist. Auch durch die liebevolle Pflege des Friedhofs durch die Angehörigen und Frau Annette Feest als Friedhofsangestellte der Kirchengemeinde ist unser Friedhof ein besonders schöner und würdiger Ort, an dem wir unserer Verstorbenen angemessen gedenken können. Der Friedhof ist aber kein öffentlicher Park, sondern ein Platz, der Würde und des respektvollen Gedenkens.

Deswegen würden wir uns wünschen, dass Hunde, wenn überhaupt, nur angeleint über den Friedhof geführt werden, und ganz gewiss nicht zum „Gassi gehen“. Unsere Vorfahren haben diesen Ort der Ruhe und des Friedens im Schutz der Kirche verdient, und wir sollten alles unterlassen, was der angemessenen Bestimmung eines Friedhofes widerspricht. Es wäre schade um der Offenheit willen, wenn der Friedhof umzäunt und in den Abendstunden und nachts abgeschlossen werden müsste.



## Grabsteinprüfung am 27. August 2012

Aufgrund der einschlägigen Unfallverhütungsvorschrift VSG 4.7 §9 der Gartenbau – BG, Kassel ist die Kirchengemeinde Lambrechtshagen gesetzlich verpflichtet, die Standfestigkeit der Grabmale einmal jährlich zu überprüfen. Die Unfallverhütungsvorschriften für Friedhöfe sollen dafür sorgen, die Sicherheit sowohl für auf dem Friedhof Beschäftigte als auch für Friedhofsbesucher zu gewährleisten. Kinder und ältere Menschen sind hier besonders gefährdet.

Grabmale, die den Vorschriften nicht entsprechen, müssen mit einem entsprechenden Warnaufkleber versehen werden. Ist Gefahr für Leib und Leben der Friedhofsbesucher im Verzuge, wird das Grabmal mit einem zusätzlichen Warnmittel gekennzeichnet (evtl. sogar umgelegt). Die Nutzungsberechtigten erhalten eine Aufforderung, die Standsicherheit des Grabmals wiederherstellen zu lassen.

Ansprechpartner:  
Friedhofsverwaltung Güstrow,  
Telefon 038434- 656129 oder Kirchgemeinderat  
Lambrechtshagen

# Konfirmanden

## Einladung zum Konfirmandenunterricht in Lambrechtshagen

Der Konfirmandenunterricht in Lambrechtshagen ist in Zukunft immer am Donnerstag von 17 – 18 Uhr im Pfarrhaus.

Am 20.11.2012 endet die Vakanzvertretung von Pastor Frenzel in Lambrechtshagen. Von dann an wird wieder die zuständige Pastorin Frau Rotter den Konfirmandenunterricht übernehmen.

Der Donnerstag wird aber der Tag für den Konfirmandenunterricht bleiben. Die Konfirmandenzeit wird gewiss eine sehr interessante und abwechslungsreiche Zeit:

diskutieren über die Fragen des Lebens, das Christentum kennen lernen, zu einer netten Gruppe gehören, gemeinsam Spiel und Spaß erleben, Aktionen zur Hilfe anderer Menschen gestalten, Bildung erwerben und vieles mehr.

Alle Kinder, die im Frühjahr 2014 konfirmiert werden wollen, sind dazu eingeladen. Auch Kinder, die nicht getauft sind, oder deren Eltern nicht zur Kirche gehören, sind herzlich willkommen, um sich ein Urteil zu bilden, ob sie nicht auch gern mitmachen möchten.

### **Folgende Termine sind für die nächsten drei Monate als Treffpunkt vorgesehen:**

- |                |            |                                     |
|----------------|------------|-------------------------------------|
| 1. Donnerstag, | 30.08.2012 | 17 Uhr im Pfarrhaus Lambrechtshagen |
| 2. Donnerstag, | 06.09.2012 | 17 Uhr im Pfarrhaus Lambrechtshagen |
| 3. Donnerstag, | 20.09.2012 | 17 Uhr im Pfarrhaus Lambrechtshagen |
| 4. Donnerstag, | 11.10.2012 | 17 Uhr im Pfarrhaus Lambrechtshagen |
| 5. Donnerstag, | 18.10.2012 | 17 Uhr im Pfarrhaus Lambrechtshagen |
| 6. Donnerstag, | 25.10.2012 | 17 Uhr im Pfarrhaus Lambrechtshagen |
| 7. Donnerstag, | 02.11.2012 | 17 Uhr im Pfarrhaus Lambrechtshagen |
| 8. Donnerstag, | 09.11.2012 | 17 Uhr im Pfarrhaus Lambrechtshagen |
| 9. Donnerstag, | 16.11.2012 | 17 Uhr im Pfarrhaus Lambrechtshagen |

## Seniorenachmittage im evangelischen Begegnungshaus

Es ist der erste Mittwoch im Monat. Vor dem Begegnungshaus bei der Kirche stehen an die zehn Fahrräder angelehnt an die Hauswand.

Dort ist gewiss ein Jugendtreffen möchte man angesichts der vielen Fahrräder meinen. Falsch vermutet, es ist Seniorennachmittag in der Kirchengemeinde. Am Anfang waren es nur wenige, die sich dort trafen, jetzt muss immer wieder noch ein Tisch dazugestellt werden, weil der Kreis ständig wächst und auch die Zahl der selbstgebackenen Kuchen wohlschmeckend zunimmt.

Gemeinsames Kaffeetrinken mit den neuesten Kuchenrezepten, interessante Vorträge, nachdenkliche Andachten,

Reiseberichte und viele Neuigkeiten aus Gemeinde und dem Land werden ausgetauscht.

Jeden ersten Mittwoch im Monat trifft man sich hier um 14 Uhr zu zwei Stunden netter Gemeinsamkeit. Wer Schwierigkeiten mit dem Weg hat, wird auch gern von zu Hause abgeholt. Aber wenn Sie jemandem anbieten, ihn nach Hause zu fahren, kann es Ihnen durchaus passieren, dass Sie als Antwort erhalten: „Ach lassen Sie man, ich bin zwar schon 90 Jahre alt, aber die paar Kilometer komme ich immer mit dem Fahrrad, und wenn es regnet, nehme ich das Auto“.

Zum nächsten Seniorentreff sind Sie herzlich eingeladen:

am Mittwoch, den 05.09.2012.



## Martinsgottesdienst

Herzliche Einladung zum ökumenischen Martinsgottesdienst am 11.11.12 um 17:00 Uhr in der Christuskirche.

Vergesst Eure Laternen nicht, denn der Heilige Martin auf seinem Pferd wartet nach dem Gottesdienst auf Euch, um mit Euch Laterne zu gehen. Wir wollen dann am Martinsfeuer die Martinshörnchen teilen.

Ich freue mich auf Euch, Petra Barten



## Bericht von der Kinderrüste

## in Schwerin-Mueß



*Montag:* Zug gefahren, erste Ferienwoche, Gut in Mueß angekommen, Regen

*Dienstag:* Tassen gestaltet, 34 Kinder dabei, Mit Frau Frei musiziert

*Mittwoch:* große Wanderung, Viele schöne Spielmöglichkeiten, Nachts das Burg gespenst gesucht, Sprühregen

*Donnerstag:* Gruppenarbeit Vogelhäuser, Vaterunser verstehen gelernt, Alle zusammen Deutschland angefeuert, Daumen gedrückt

*Freitag:* „leckerer“ Kohleintopf, Heimweh ist vorbei, Abschlussandacht mit Segensarmbänder – Lied, sonnig

Ein Dankeschön an alle die so fleißig mitgeholfen haben, das es auch dieses Jahr eine schöne Kinderrüstenwoche war. Danke an: Mareike, Caroline, Liesa, Lena, Maxi und Lukas, der hoffentlich wieder gesund ist!

Viele Grüße Frau Barten



# Partnergemeinden

Zweimal jährlich treffen sich die Partnergemeinden Lambrechtshagen und Hoogezand-Sappemeer in den Niederlanden. Im Frühjahr waren wir gemeinsam auf der Insel Usedom. Nun sind wir herzlich bei unserer Partnergemeinde in Hoogezand-Sappemeer eingeladen. Wir werden an diesem Wochenende Ausflüge in die nähere Umgebung unternehmen und zusammen Singen, Essen und Trinken, uns unterhalten und unseren Gedanken freien Lauf lassen, denn wie heißt es: „Meine Gedanken sind nicht eure Gedanken“. Am Sonntag nach dem gemeinsam festlich gestalteten Gottesdienst werden wir wieder Abschied nehmen.

## Ein Wochenende bei Freunden in Hoogezand-Sappemeer



Die Kirche unserer Gastgeber

Bei einem der letzten Treffen



Für alle Interessierte, bitte weitersagen!

Wir fahren vom 28. September um 14.00 Uhr ab Pfarrhof und kommen am 30. September gegen 19.00 Uhr wieder. Für kostenfreie Unterkunft ist gesorgt.

Ansprechpartner:  
Heidemarie Parlow,  
Tel.: 0381 7691091

**4. September 2012 19 Uhr Kirche Lambrechtshagen**



## Mein stiller Horizont

vier Stimmen  
A Cappella

**Vocalgruppe VALERINA Gesänge aus Osteuropa.  
mit**

**Valeria Shishkova - Sopran (Rußland) | Valeria Pankow Alt (Ukraine)  
Ewgeni Pankow Tenor (Ukraine) | Vitali Aleschkewitsch Bariton**

Die Vocalgruppe Valerina sind vier charismatische Sängerinnen und Sänger mit großer künstlerischen Erfahrung, die bereits als Kinder in ihren Heimatländern Russland, Weißrussland und der Ukraine in verschiedenen Ensembles gesungen und musiziert haben. Für Ihr Konzert schöpfen sie aus dem großen Fundus traditionell sakraler und profaner osteuropäischer Gesänge und Melodien.

Diese Musik voll Melodiereichtum und vielschichtiger Harmonien berührt durch ihre große innere Reinheit und die besondere, fast magische Atmosphäre, die in den Bearbeitungen für vier Stimmen wunderbar zur Geltung kommt. In jedem dieser Lieder, so scheint es, hört man die Größe und Stille der russischen Wälder, den Wind über den unendlichen Steppen, aber auch das Lachen und Singen in den ukrainischen und weissrussischen Dörfern.

Allein mit ihren Stimmen gelingt es Valerina, diese osteuropäischen Landschaften vor unserem geistigen Auge lebendig werden zu lassen: das Land der Wolken, die Länder der Seen und der Wälder.

## **Chorprobe**

Unter der Leitung von Hans-Bodo Pasternack kommt der Chor regelmäßig **montags um 19.30 Uhr** zusammen und lädt alle Menschen, die Freude am Singen haben, ein.

## **Malen und Zeichnen**

Sie können unter Annas fachlicher Anleitung Ihre Kreativität erleben, jeweils **dienstags um 19.00 Uhr**.

## **Angebote für Kinder**

Christenlehre ist ein Nachmittag für Kinder. Wir hören biblische und andere Geschichte, basteln, singen, spielen und erleben in einer fröhlichen Gruppe, dass Gott und Glauben auch für die Jüngsten der Gemeinde ein Halt im Alltag sein kann. **Während der Schulzeit** sind alle Kinder auf dem Pfarrhof herzlich willkommen.

**Jüngere Gruppe: dienstags 15.00 Uhr**

**Ältere Gruppe: dienstags 16.00 Uhr**

## **Krabbelgruppe**

Die Krabbelgruppe trifft sich jeden Donnerstag von 9.00 Uhr bis 10.00 Uhr im Begegnungshaus. Eingeladen sind alle Kinder im Alter von 0 bis 2 Jahren.

## **Konfirmanden**

donnerstags 17 Uhr im Pfarrhaus

## **Seniorenachmittage:**

An jedem ersten Mittwoch im Monat sind Sie herzlich eingeladen zu froher Runde:

**5. September, 3. Oktober, 7. November  
um 14 Uhr im Begegnungshaus.**



# Kirche und Pfarramt



## **Pfarramt Lambrechtshagen**

Frau Pastorin z. A. Peggy Rotter ist bis zum 20. November 2012 in Elternzeit. Die Vakanzvertretung übernimmt Herr Pastor Konrad Frenzel.

## **Sprechzeiten**

Montag 18.30 bis 20.00 Uhr, Sonntag von 11 bis 11.30 Uhr  
Pastor Frenzel ist für Ihre Anliegen natürlich auch zu anderen Zeiten und unter der Telefonnr. 038207-75888 zu erreichen.

## **Die Vorsitzende des Kirchgemeinderates,**

**Heidmarie Parlow** ist ebenfalls gern für Sie da:  
Sprechzeiten freitags von 9.30 bis 11.00 Uhr und nach Vereinbarung. Tel.: 0381 7691091.

## **Gemeindepädagogin Petra Barten**

Klein Lichtenhäger Weg 10  
18107 Lichtenhagen Dorf  
Tel.: 0381/713311 E-mail: loewenherz.petra@arcor.de.

## **Ansprechpartnerin für den Friedhof und Vermietung des Begegnungshauses**

ist Frau Annette Feest: Sie treffen sie freitags jeweils von 9.30 bis 11.00 Uhr im Büro des Begegnungshauses an:  
Tel.: 0381-7686792 (priv. nach 18.00 Uhr).

## **Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde**

Lambrechtshagen, Bauernreihe 3  
18069 Lambrechtshagen  
TEL./FAX: 0381-8099835

**E-Mail:** [lambrechtshagen@kirchenkreis-rostock.de](mailto:lambrechtshagen@kirchenkreis-rostock.de)  
[www.lambrechtshagen.de](http://www.lambrechtshagen.de)

**Konto der Kirchgemeinde** Lambrechtshagen  
Konto-Nr.: 5350140 BLZ 520 604 10, EK Kassel

## **Impressum**

Gemeindebrief Auflage 700  
Redaktionskreis Kirchgemeinderat,  
Hans-Bodo Pasternack (V.i.S.d.P.)

Fotos

Titel: Theodor Christoph Schüz  
"Mittagsgebet bei der Ernte" 1861  
Seite 5: Berthold Brinkmann  
Seite 8: Glasmalerei im Kloster  
Wettingen: Der hl. Martin teilt  
seinen Mantel  
Seite 9 u. 12: H. Parlow